

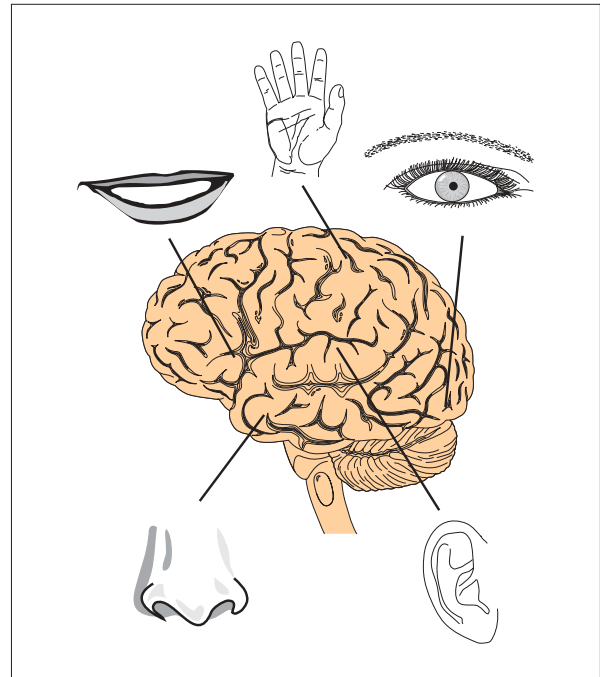
Englisch lernen mit allen Sinnen, Verstand und Gefühl

Die Mehrsprachigkeit von Mitarbeitern wird in Zeiten des globalen Handels immer wichtiger. Oft stößt das Schulenglisch an seine Grenzen, Business-English ist gefragt. Die Fortbildungsseminare der G.I.T.-Seminare GmbH & Co. KG führen durch Suggestopädie dreimal so schnell zum Lernziel wie traditionelle Kursangebote.

Ganzheitliches Intensiv-Training im Sprachbereich und Gedächtnistraining wollten der Pädagoge Dieter Frantzen und Dipl.-Ing. André Gerhard anbieten, als sie 1985 in Bergisch Gladbach die G.I.T.-Seminare ins Leben riefen. Daß die Lernfähigkeit des Menschen deutlich zunimmt, wenn die Informationen so aufbereitet werden, daß sie die linke und die rechte Gehirnhälfte gleichermaßen ansprechen, wußten

schon die altgriechischen Philosophen. Dennoch setzen die meisten pädagogischen Systeme überwiegend auf die linke rationale Gehirnhälfte, wo Verstand, Sprachstruktur, Logik und Analyse angesiedelt sind. G.I.T.-Seminare bauen auf Lernphasen, die sowohl die rationale als auch die emotionale Intelligenz mit ihrer kreativen Qualität wirkungsvoll zusammenarbeiten lassen. Die ungewöhnliche

Lernmethode kam bei den Schülern gut an. Im Januar 1988 wurde die Gesellschaft in eine GmbH umgewandelt, die sich auf Englischkurse spezialisierte. Zehn Jahre später stieg Heike Marquardt als Kommanditistin ins Unternehmen ein, das seither als G.I.T.-Seminare GmbH & Co. KG firmiert. Mittlerweile hat sich G.I.T.-Seminare zum



**Das G.I.T.-
Programm
beinhaltet das
Lernen mit
allen Sinnen,
Verstand
und Gefühl**

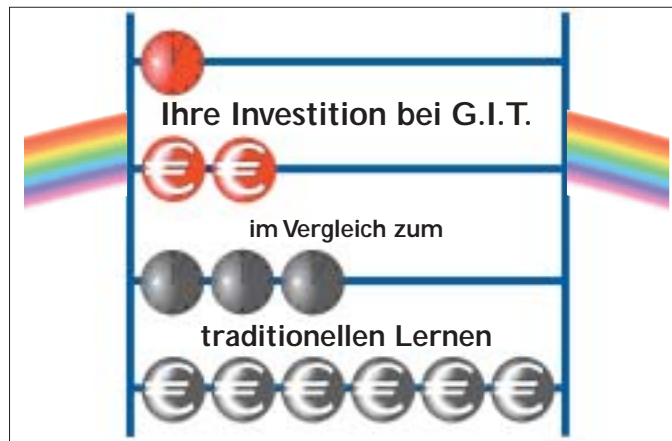


**Heike Marquardt
und Dieter Frantzen
von der G.I.T.-
Geschäftsführung
prüfen neue Bau-
steine im Transfer-
konzept**

Marktführer für Englisch-Intensiv-Seminare entwickelt, die auf der Methode der Suggestopädie basieren. Das Unternehmen beschäftigt 14 Mitarbeiter in der Kundenbetreuung und 16 Trainer, Sprachlehrer und Suggestopäden. 2001 besuchten 2.568 Teilnehmer insgesamt 236 Seminare. Der Turnover lag bei ca. 3,6 Mio. Euro. Seit der Firmengründung haben mehr als 12.000 Schüler aus Wirtschaft und Industrie an den Kursen teilgenommen.

„Unser Arbeitsansatz ist ein ganzheitlicher. G.I.T.s Unternehmenskonzept basiert auf einer ganzheitlichen Vision, ist motivierend und verstärkt die Beziehungsqualität“, erklärt Prokuristin Heike Marquardt. „Wenn diese Bereiche in der Balance sind, floriert das Unternehmen.“ Die Sprachlehrer tragen die Philosophie des Lernens mit Spaß an ihre Schüler weiter. Auf dieser Basis besteht heute ein siebenstufiges Seminarangebot vom Einstieg in die Fremdsprache Englisch bis zur exzellenten Gesprächsführung, das den optimalen Lernerfolg bei unterschiedlichem Praxisstand garantieren soll. „Das gehirngerechte Sprachtraining ist für alle Lerntypen geeignet. Ein ausgefeiltes und erprobtes Transferkonzept, das auf der Werbepsychologie beruht, schließt an das Seminar an“, fügt Heike Marquardt hinzu. Um das Erlernte unterhaltsam zu wiederholen und spielerisch auf den Alltag zu übertragen, erhalten alle Kursteilnehmer die Computersoftware Entertainment English und CAL – Computer Aided Learning. Zusätzlich werden Telefonleitfäden für die Praxis ausgegeben, ein

**Auf die Sinne ausgerichtete Lernen:
„Chorus reading“
im Freien**



stufenbezogenes Hörspiel soll das Hörverständnis stärken, und ein täglich wechselndes Internetangebot ergänzt den Stoff zur Nachbearbeitung. Die G.I.T. Assistance Line bietet den Kursteilnehmern kostenlose telefonische Hilfestellungen bei allen Fragen der Sprachanwendung. 95 % der Kursteilnehmer sind überzeugt, so die ideale Lernmethode gefunden zu haben. Auch die Stiftung Warentest bescheinigt, daß der ganzheitliche Ansatz „im Idealfall die Lerngeschwindigkeit um das Zwei- bis Dreifache“ steigert (test 10/88). Wissenschaftliche Studien unterstützen diese Erkenntnis. Zusätzlich sorgt die Suggestopädie dafür, daß das Gelernte erhalten bleibt.

„Wir haben bewiesen, daß Sprachschüler durch die gehirngerechte Suggestopädie in kürzester Zeit Kommunikationsfähigkeit erwerben“,

**Zwei Drittel
Zeit- und Kosten-
ersparnis gegen-
über herkömmlichen
Seminaren
bietet das G.I.T.-
Konzept**

betont Heike Marquardt. Dadurch steigt ihr Wert als Mitarbeiter. Da die Kurse der G.I.T.-Seminare GmbH & Co. KG nur 4,5 Tage dauern und das Wochenende einbezogen, fehlen die Teilnehmer nur 2,5 Tage in ihrem Unternehmen. Verglichen mit Seminaren im englischsprachigen Ausland oder berufsbegleitendem Unterricht verursacht das G.I.T.-Seminar bei gleichem Lernerfolg nur ca. 33 % der Kosten.

Zur Zielgruppe der G.I.T.-Seminare GmbH & Co. KG zählen Führungskräfte und leitende Angestellte aus Industrie und Wirtschaft sowie selbständige Unternehmer.

Viele der Kunden sind Großbetriebe wie die Siemens AG, die Bayer AG, die Deutsche Post und die Deutsche Telekom oder die Masterfoods AG. „Unser Verkauf läuft in erster Linie über Empfehlungen in Seminarhotels“, berichtet Heike Marquardt. Zwar präsentiert sich G.I.T. auch auf Fachmessen, aber eigentlich ist das Konzept ein Selbstläufer. In den letzten zehn Jahren erzielte die G.I.T.-Seminare GmbH & Co. KG ein Umsatzwachstum von 420 % (!) bei einer weit über dem Branchendurchschnitt liegenden Ertragskraft. Dies liegt nicht zuletzt am Qualitätsanspruch des Geschäftsführers Dieter Frantzen, der betont: „Bei der Qualität des Angebots macht G.I.T. keinerlei Kompromisse. Das trifft sowohl auf die Dienstleistung als auch auf unsere Mitarbeiter zu. Bei der Problemlösung für unsere Zielgruppe setzen wir auf ständige Qualitätsverbesserung.“

**„Wir haben
bewiesen, daß
Sprachschüler
durch die
gehirngerechte
Suggestopädie
in kürzester Zeit
Kommunikations-
fähigkeit
erwerben“**

Heike Marquardt
Prokuristin



**G. I. T. Ganzheitliches
Intensiv-Training**

**G.I.T.-Seminare GmbH & Co. KG
Siebenmorgen 45
D-51427 Bergisch Gladbach
www.git-seminare.de
E-mail: info@git-seminare.de
Tel.: 02204 9265-0**